

LEADER und Kirche

1 Akteure im ländlichen Raum Sachsens

LEADER und Kirche haben viele Schnittmengen und Verbindungen in ihrem Wirken für ländliche Räume im Wandel.

Beide sind hier nahezu flächendeckend präsent. Die Kirche ist eine seit Jahrhunderten das Land prägende Institution, die mehr denn je vom Engagement auf lokaler, kirchgemeindlicher Ebene lebt.

LEADER ist ein moderner Ansatz ländlicher Regionalentwicklung mit einem ausgeprägten Bottom-up-Prinzip, bei dem sich Menschen in Lokalen Aktionsgruppen (LAG) beteiligen und mitentscheiden können, welche Projekte aus dem LEADER-Budget gefördert werden.

Die Schnittmengen liegen insbesondere in diesem Bürgerengagement und dem Eintreten für ein vielfältiges, nachhaltiges Gemeinschaftsleben.

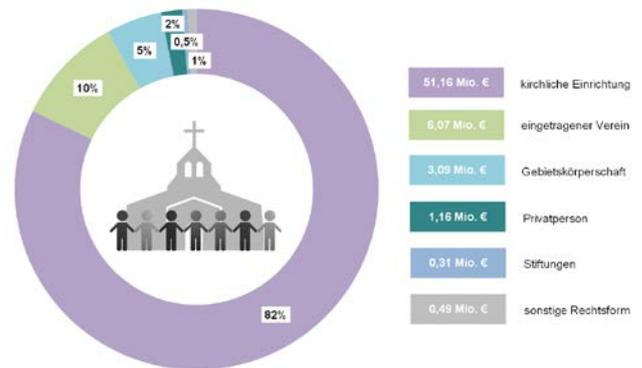


Abb. 2: Anteil Fördersumme nach Art des Projektträgers für Projekte mit kirchlichem Bezug (Grafik: LfULG, Antonia Vehlmut; Icon: pixabay)

Inhaltlich lassen sich die Projekte in diese Kategorien einordnen (können sowohl investive als auch nicht-investive Vorhaben enthalten):

Tab. 2: Inhaltliche Kategorien der Projekte mit Kirchenbezug



Abb. 1: Die Kirche im Dorf lassen, ist das Ziel von Kirchgemeinden wie auch von LEADER (Foto: LfULG, Markus Thieme)

2 LEADER-Förderung

Projekte

In der vergangenen Förderperiode 2014-22 hatten Projekte mit kirchlichem Bezug einen erheblichen Anteil an der LEADER-Förderung: 701 Vorhaben wurden mit rund 62,3 Mio. € gefördert – das entspricht 12,4 Prozent aller ausgereichten Fördermittel.

Kirchliche Einrichtungen erhielten mit 82 Prozent den Großteil davon.

Inhalte der Projekte	Anzahl	in %	Förderung in Mio. €
Gebäude mit kirchgemeindlicher Nutzung	469	67	46,49
Friedhof	58	8	3,30
Wohnumnutzung	17	2	1,58
Schule/Kita	23	3	2,30
Spiel-/Sportplatz	10	1	0,67
Park-/Gartenanlage	11	2	1,30
Platzgestaltung/Zuwegung	27	4	1,65
Abbruch	7	1	0,28
Jugendarbeit	6	1	0,39
sonstige Sozialarbeit (Beratung, Pflege,...)	19	3	2,29
Bildung	5	1	0,12
Kultur	30	4	1,07
Tourismus (einschl. Machbarkeitsstudien, Marketing)	16	2	0,72
Sonstiges	3	0	0,12
Gesamt	701		62,28

Auffallend ist die große inhaltliche Breite, aber auch die Fokussierung auf Baumaßnahmen.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von den geförderten Projekten waren etwa 93 Prozent investive Vorhaben und nur 7 Prozent nicht-investiv. In der Erhöhung des Anteils der nicht-investiven Projekte wird noch Potenzial mit Blick auf eine stärkere Öffnung von Kirchen und mehr regionale Effekte gesehen.

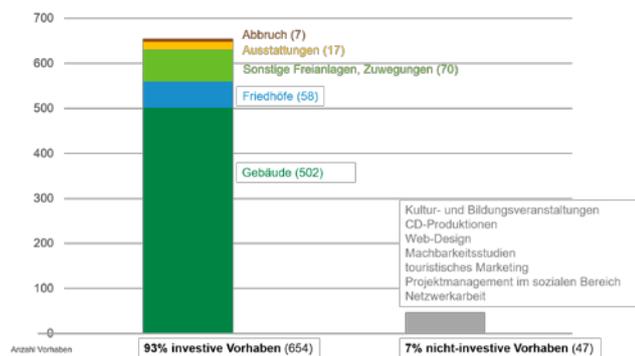


Abb. 3: Anteil investiver und nicht-investiver Projekte mit kirchlichem Bezug (Grafik: LfULG, Antonia Vehlgt)

Bauvorhaben

Mehr als die Hälfte der Baumaßnahmen an kirchlichen Gebäuden fallen auf Kirchen (Schwerpunkt Sanierungen). In diese Kategorie gehören aber auch 33 Umnutzungen (davon drei frühere Kirchen) und vier Neubauten (Gemeindezentren, Trauerhallen) sowie der Ausbau von Räumen.

Tab. 2: Baumaßnahmen an Gebäuden

Gebäudeart	Anzahl	in %	Förderung in Mio. €
Kirche	275	55	26,72
Pfarrhaus/-amt/ Pastorat	93	19	10,09
Pfarr-/Scheune	12	2	1,49
Pfarrhof	7	1	0,35
Gemeindezentrum	16	3	2,13
Trauerhalle/ Friedhofskapelle	65	13	5,36
Kirchschule/Kantorat	11	2	1,67
Bergkapelle	1	0	0,07
Kloster	2	0	0,06
Schule/Kita	9	2	1,97
sonstiges Gebäude	11	2	1,20
Gesamt	502		51,11

Etwa 95 Prozent der Kirchen in Sachsen stehen unter Denkmalschutz, sonstige kirchliche Gebäude zu über 80 Prozent (nach EVLKS). LEADER leistet durch die Förderung von Bauvorhaben einen großen Beitrag für die Denkmalpflege und die Erhaltung der Ortsbilder, aber auch für die Stärkung von Heimat, lokaler Identität und touristischer Attraktivität der Regionen.

Barrierefreiheit

Bei 44 Prozent der Baumaßnahmen an Gebäuden wurden Barrieren abgebaut, bei Freianlagen und Zuwegungen in 64 Prozent der Fälle.



Abb. 3: Bauarbeiten in der Kulturkirche Nischwitz (Foto: LfULG, Markus Thieme)

Bildung und soziale Arbeit

In diesem Bereich wurden 30 Vorhaben unterstützt. Dazu zählen u.a. Jugend- und Seniorenarbeit sowie Beratung und Pflege.

Kultur

Zur Unterstützung von kulturellen Aktivitäten wurden 30 Vorhaben mit großer thematischer Vielfalt gefördert – von Orgelrestaurierungen, Konzerten und CD-Produktionen bis zur Digitalisierung von wertvollen Archivbeständen und einem Projektmanagement für Kulturveranstaltungen.

Tourismus

Sechzehn kirchliche Tourismusprojekte wurden gefördert, darunter Web-Design, Broschüren, Machbarkeitsstudien und ein Pilgerquartier.

Vernetzung

LEADER und Kirche arbeiten auch institutionell eng zusammen. In 27 von 30 LAG sind aktuell kirchliche Vertreter aktiv – vom einfachen Mitglied bis zum Vorsitzenden des regionalen Vereins, der als Träger der LAG fungiert.

3 Regionalbudgets

Neben der LEADER-Förderung wurden von 2019-23 über die Regionalbudgets 125 Kleinprojekte mit Kirchenbezug unterstützt (rund 1 Mio. €). Das Spektrum reicht von der Anschaffung von mobilen Bühnen und Musikinstrumenten über die Ausstattung von Gemeinderäumen bis zu Veranstaltungen. Gerade diese Kleinprojekte erleichtern es vielen Kirchengemeinden, ein lebendiges Gemeinschaftsleben zu gestalten.